

7 TAGE

FREIZEIT IM MIKROKOSMOS JUNGFRAU

Jubiläum | 07. Juli 2007

Es sprudelt an Gesundheitsideen

Rehabilitations- und Gesundheitszentrum Schönberg Gunten feiert Jubiläum

Das 15-Jahr-Jubiläum des Rehabilitations- und Gesundheitszentrums Schönberg Gunten steht ganz im Zeichen von Gesundheit. Mit dem Projekt «Gesundheitsoase Berner Oberland» (GeO BeO) ging das Schönberg als Sieger bei der von der Volkswirtschaftskammer Berner Oberland lancierten Mitmachkampagne Chance BeO hervor. Das Ziel von Schönberg-Direktor Beat Oehrl: Rund um die Bereiche Bewegung, gesunde Ernährung, Beauty und Entspannung sollen in den nächsten Jahren Angebote geschaffen werden. Am Samstag, 7. Juli, steigt zur Feier des Jubiläums ein öffentlicher Gesundheitsevent erster Güte. Sowohl das Programm wie auch die Gästeliste dürfen sich sehen lassen. So haben sich neben vielen anderen bekannten Sportlern auch beispielsweise Heinz Inniger, Snowboard Schweizermeister, Markus Zberg, Radrennfahrer, die Skirennfahrerin Martina Schild oder Nelson Ferreira, FC Thun, angemeldet. Auch die Entdeckung des Jahres, Gault-Millau-Köchin Monika Gysin, sowie der zweifache Kochweltmeister Daniel Ulmer sind auf der Gästeliste. Barbara Megert, Ex-Vize-Miss-Schweiz oder die Miss Bern, Martina Baumer, werden ebenfalls teilnehmen. Die Spitzenköche und -sportler sowie die Schönheiten zeigen, wie man sich mit sinnvollem Sport und gesunder Ernährung fit halten kann. Während die Kinder sich bei den Attraktionen wie Kamelreiten, Kinderschminken und vieles mehr verweilen, können sich die Eltern wertvolle Tipps bei der Ernährungs- und Diätberatung holen oder gratis einen medizinischen Check machen. Ein weiterer Höhepunkt wird sicher die Verleihung der ersten Gesundheits-Trophy sein, welche im Rahmen des Projekts GeO BeO verliehen wird. Vor rund zwei Monaten wurde die Bevölkerung aufgefordert, Ideen zur Gesundheitsförderung einzureichen. «Es sprudelte nur so an Ideen», erklärt dazu Beat Oehrl.

Pressedienst/Redaktion



Der Kontakt zu den Gästen ist Schönberg-Direktor Beat Oehrl sehr wichtig.

Foto: Christian Iseli